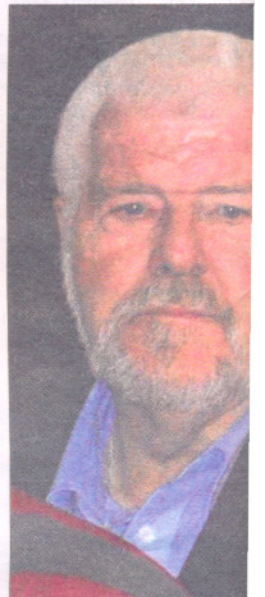


Grüner „Tatort“

Bargteheide – Sehr humorvoll und manchmal auch bitterböse mit Seitenhieben in Richtung CDU und FDP waren die zwei Stunden rund um die Verleihung der „Grünen Tat“ durch die Oldesloer Grünen gefüllt.

Doch auch über sich selbst konnten die Grünen lachen: Manche Projekte scheiterten, weil man erstmal schauen müsse, ob ein neuer Bau auch wirklich nicht die Flugschneise des "geringelten Rotschwanz" störe. Gerold Rahmann, nahm ein urgrünes Projekt auf die Schippe: Er präsentierte, grün geschminkt und mit Sonnenblumen-Ohren, ein Fahrrad, das dank einiger Umbauten so breit wie ein Smart sei und deshalb nicht mehr so leicht von Autofahrern abgedrängt werden könne. Rahmann stellte sich das in der Grabauer Straße für alle Schüler vor. "Wir haben das auch in Modell Emo, Punk und Flower Power". Der Höhepunkt des Abends war die Verleihung zweier Preise mit dem Titel

"Die Grüne Tat 2010". Der Preis für Erwachsene ging an den "Weltladen" für unermüdlichen Einsatz für einen fairen Welthandel seit vielen Jahren. Antje Gebhardt und Danny Jozef freuten sich über die Würdigung ihrer Arbeit. Den Preis für den Jugendbereich durfte Christian Bernardy von der Musikerinitiative Klangstadt1 entgegen nehmen. Die Klangstädter wurden für ihr Festival ausgezeichnet, das nicht nur "klimaneutral, sondern auch sozial und familienfreundlich gewesen sei". Man freue sich auf die nächsten Ausgaben der Veranstaltungen. „Wir haben das auch verdient“, sagte Bernardy augenzwinkernd. Es sei doch sehr viel aufwendiger ein klimaneutrales Festival zu organisieren, als man so auf den ersten Blick glaube. Er und das gesamte Klangstadteam hofften aber trotzdem, dass viele Mitbürger dem Beispiel folgen werden. Beide Preise waren mit jeweils 200 Euro dotiert.



Der Blick:Punkt verschenkt an seine Leser jede Woche 20 Euro. Um ein zufällig ausgewähltes Gesicht ist auf dieser Seite ein roter Kreis gezeichnet worden. Wer darin abgebildet ist, darf sich freuen, denn er oder sie hat gewonnen. Die 20 Euro liegen zur

20 EURO

Abholung in der Geschäftsstelle des Stormarner Tageblatts in der Mühlenstraße 21 in Bad Oldesloe bereit - natürlich erst nach einer kleinen „Gesichtskontrolle“. Die Öffnungszeiten der Geschäftsstelle sind Montag bis Freitag in der Zeit 9 bis 17 Uhr.

